

282333-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Architectural and related services – Wettbewerb Brainergy Forum Jülich

OJ S 80/2026 24/04/2026

Fógra faoi chomórtas dearaidh

Seirbhísí

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Stadtverwaltung Jülich

R-phost: strukturwandel@Juelich.de

Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Comhlacht dlí phoiblí atá faoi rialú údaráis áitiúil

Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Seirbhísí poiblí ginearálta

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Wettbewerb Brainergy Forum Jülich

Cur síos: Die Stadt Jülich beabsichtigt, das bestehende Rathausareal sowie Teile des denkmalgeschützten neuen Rathauses zukunftsorientiert weiterzuentwickeln und im Rahmen des Strukturwandels einen architektonischen und städtebaulich sowie funktional bedeutenden Impuls zu setzen. Mit dem "Brainergy Forum" soll ein multifunktionales Bürger-, Veranstaltungs- und Kongresszentrum realisiert werden, das den Anforderungen einer modernen, partizipativen Stadtgesellschaft gerecht wird und die Begegnung und den Dialog von Wirtschaft und Forschung fördert. Mit dem Wettbewerb soll ein qualitätsvoller Entwurf gefunden werden, der die städtebauliche Situation stärkt, architektonische und funktionale Lösungen hoher Güte bietet und ein hohes Maß an Flexibilität gewährleistet. Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, der vielfältige Nutzungen ermöglicht: von Bürgerversammlungen über kulturelle Formate bis hin zu Kongressen und damit einen zentralen, identitätsstiftenden Treffpunkt für die Stadt bildet. Ebenso soll der Wettbewerb innovative Konzepte für Nachhaltigkeit und Energieeffizienz hervorbringen, die den modellhaften Anspruch des Projekts unterstützen. Der Wettbewerb dient damit der Auswahl eines zukunftsfähigen und tragfähigen Gesamtkonzepts, das als Grundlage für die weitere Planung und Umsetzung der Maßnahme dient und den Wandel der Stadt aktiv und offen mitgestaltet.

Aitheantóir an nós imeachta: 7434ec92-2859-4097-ae98-4cb54567453f

Aitheantóir inmheánach: 25147_01

An cineál nós imeachta: Teoranta

Príomhghnéithe an nós imeachta: Der Wettbewerb wird als nichtoffener, einphasiger Realisierungswettbewerb mit 15 Teilnehmenden nach RPW 2013 mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gemäß § 17 (5) VgV durchgeführt. Das Wettbewerbsverfahren ist anonym. Der Wettbewerb richtet sich an Bergergemeinschaften, bestehend aus Architekt*innen oder Innenarchitekt*innen mit Bauvorlageberechtigung und Landschaftsarchitekt*innen

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71200000 Architectural and related services

Aicmiú breise (cpv): 71220000 Architectural design services, 71221000 Architectural services for buildings, 71222000 Architectural services for outdoor areas

2.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Große Rurstraße

Baile: Jülich

Cód poist: 52428

Foroinn tíre (NUTS): Düren (DEA26)

Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DZ2MA3B# Die eingereichten Arbeiten werden vom Preisgericht anhand der folgenden Kriterien beurteilt (ohne Rangfolge): Leitbild und entwurfsbestimmende Grundidee, Städtebauliche Qualität, Architektonische Qualität, Freiraumplanerische Qualität, Einhaltung des Raum- und Funktionsprogramms, Qualitätvolle Einbindung des Bestandsgebäudes, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit des vorgeschlagenen Konzeptes. Das Preisgericht lässt alle Wettbewerbsarbeiten zur Beurteilung zu, die den formalen Bedingungen der Auslobung entsprechen, in wesentlichen Teilen dem geforderten Leistungsumfang entsprechen, termingerecht eingegangen sind, keinen absichtlichen Verstoß gegen den Grundsatz der Anonymität erkennen lassen. Im Anschluss an den Planungswettbewerb erfolgt die Vergabe der Planungsleistungen im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb nach § 14 (4) Nr. 8 VgV. Grundlage der Honorargestaltung im Falle eines Auftrages ist die derzeitige Fassung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2021). Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Die Ausloberin wird die Leistungsphasen 1-5 mit Vertragsschluss beauftragen, sofern keine wichtigen Gründe dagegensprechen. Die über die Leistungsphase 3 hinausgehende Beauftragung steht grundsätzlich unter einem Genehmigungs- und Finanzierungsvorbehalt. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Die Ausloberin behält sich zudem die Vergabe der Leistungsphasen 6-9 vor. Die Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der Fördermittel. Das Auftragsversprechen aus dem Wettbewerbsverfahren umfasst die Leistungsphasen 1-5. Die Vergabe der Leistungen ist in Form eines Stufenvertrags vorgesehen (Stufe 1: Lph 1-3 / Stufe 2: Lph 4-5 / ggf. Stufe 3: Lph 6-8 / Stufe 4: Lph 9 (optional)) Zu den Verhandlungen werden nur Preistragende zugelassen. Das stimmberechtigte Preisgericht setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Prof. Johannes Ringel, Architekt und Stadtplaner, Düsseldorf, Prof. Zvonko Turkali, Architekt, Frankfurt a. Main, Prof. Sabine Brück-Dürkop, Architektin, Aachen, Christoph Helmus, Architekt, Aachen, Thomas Cannavó, Architekt, Stadt Jülich, Bernd Niedermeier, Landschaftsarchitekt und Stadtplaner, Aachen, Rebekka Junge, Landschaftsarchitektin, Bochum, Prof. Martin Klein Viele, Innenarchitekt, Krefeld, Prof. Jutta Albus, Architektin, Dortmund, Axel Fuchs, Bürgermeister, Stadt Jülich, Frank Radermacher, CDU-Ratsfraktion, Heinz Frey, UWG JÜL-Ratsfraktion, Harald Garding, SPD-Ratsfraktion, Dr. Andreas Bilal Janssen, AfD-Ratsfraktion, Christine Klein, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Alle weiteren Personen des stellvertretenden Preisgerichts, sachverständige Beratung und Vorprüfende sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die auslobende Stelle stellt eine Wettbewerbssumme in Höhe von insgesamt 156.000,00 EUR (netto) zur Verfügung. Folgende Aufteilung für Preise ist vorgesehen: 1. Preis: 62.000,00 EUR, 2. Preis: 39.000,00 EUR, 3. Preis: 24.000,00 EUR, 2 Anerkennungen in Höhe von jeweils 15.500,00 EUR Die Aufteilung der Wettbewerbssumme (Preise, Anerkennungen sowie ggf. Aufwandsentschädigungen) kann

durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden. Die ausgelobte Wettbewerbssumme ist dabei auszuschöpfen. Terminschiene: Bewerbungsschluss: 27.05.2026; Versand der Auslobungsunterlagen: voraussichtlich 11.06.2026; Ortsbesichtigung und Einführungskolloquium: 09.07.2026; Abgabe der Planunterlagen: 15.09.2026; Preisgerichtssitzung: 13.10.2026

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv -

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Doiciméad Soláthair

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Wettbewerb Brainergy Forum Jülich

Cur síos: Gegenstand des Wettbewerbs ist der hochbauliche Entwurf eines Kongress-, Veranstaltungs- und Bürgerschaftszentrums inkl. Freianlagen unter Einbindung von Teilen des denkmalgeschützten Rathauses der Stadt Jülich. Das Forum soll in einem Neubau mit ca. 1.300 m² BGF und durch die Integration der Seitenflügel des Rathauses mit ca. 2.050 m² entstehen. Für die Unterbringung der notwendigen Parkflächen ist darüber hinaus eine Garage von ca. 2.000 m² zu planen. Dazu sollen die Freianlagen des Gebäudes mit ca. 910 m² geplant und die angrenzende Freifläche des Bodendenkmals der Bastion Eleonore mit ca. 6.500 m² konzeptioniert werden. Hierfür steht ein Budget von ca. 15 Mio. EUR brutto für die Kostengruppen 300+400 und ca. 1,12 Mio. EUR brutto für die Kostengruppe 500 zur Verfügung. Das Projekt wird im Rahmen der Strukturwandelförderung "Rheinisches Revier" aus Mitteln des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Die besonderen Qualitäts- und insbesondere Nachhaltigkeitsanforderungen der STARK-Richtlinie des Bundes (STARK - Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten) sowie die Anforderungen des Programmaufrufs "Stadtentwicklung für das Rheinische Revier der Zukunft" (STEP RR) des Landes Nordrhein-Westfalen sind daher zu beachten und umzusetzen. Weitere Informationen können auch dem Dokument "Bekanntmachung Brainergy Forum" (siehe Vergabeunterlagen) entnommen werden. Hier finden sich auch alle nötigen Informationen zu z.B. Beurteilungskriterien des Preisgerichts, Terminen, Preisgericht und Wettbewerbssumme, sofern diese in dieser Bekanntmachung nicht dargestellt werden.

Aitheantóir inmheánach: 25147_01

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71200000 Architectural and related services

Aicmiú breise (cpv): 71220000 Architectural design services, 71221000 Architectural services for buildings, 71222000 Architectural services for outdoor areas

5.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Große Rurstraße

Baile: Jülich

Cód poist: 52428

Foroinn tíre (NUTS): Düren (DEA26)

Tír: An Ghearmáin

5.1.6. Eolas ginearálta

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Cáilíochtaí oideachasúla agus gairmiúla ábhartha

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Als Vorstufe des Wettbewerbs wird ein Bewerbungsverfahren zur Auswahl von bis zu 15 Wettbewerbsteilnehmenden vorgeschaltet. Der Wettbewerb richtet sich an Bewerbergemeinschaften, bestehend aus Architekt*innen oder Innenarchitekt*innen mit Bauvorlageberechtigung und Landschaftsarchitekt*innen. Die Teilnehmenden müssen sowohl den Nachweis über die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung "Architekt*in" oder "Innenarchitekt*in mit Bauvorlageberechtigung" als auch "Landschaftsarchitekt*in" (jeweils Kammernachweis) erbringen können. Teilnahmeberechtigt sind im Zulassungsbereich ansässige natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt*in / Innenarchitekt*in und Landschaftsarchitekt*in befugt sind und die entsprechenden Nachweise (Kammernachweise) erbringen können. Innenarchitekt*innen müssen darüber hinaus noch den Abschluss der "Ergänzenden Hochschulprüfung" zur Bauvorlageberechtigung nachweisen. Juristische Personen sind teilnahmeberechtigt, wenn der satzungsmäßige Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen. Außerdem müssen die zu benennenden bevollmächtigten Vertretenden und die Verfassenden der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllen, die an natürliche Personen gestellt werden. Ist die Berufsbezeichnung am jeweiligen Heimatstaat nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt*in und Landschaftsarchitekt*in, wer über ein Diplom bzw. Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2013/55/EU entspricht. Bewerbergemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft die fachlichen Anforderungen und die Bewerbergemeinschaft insgesamt die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Die Teilnehmenden müssen nachweisen, dass Sie die folgenden Kriterien erfüllen: 1. Nachweis über die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung "Architekt*in" u./o. "Innenarchitekt*in" und "Landschaftsarchitekt*in (Kammernachweis). 2. Nachweis Abschluss der "Ergänzenden Hochschulprüfung" zur Bauvorlageberechtigung für Innenarchitekt*innen. 3. Referenzen im Hochbau: Referenz 1: Mindestens ein realisierter Neubau / Umbau vergleichbarer Komplexität der Honorarzone IV, LP 1-5, in den letzten 10 Jahren durch den Bewerbenden. Referenz 2: Mindestens eine realisierte Umnutzung / Umbau oder Sanierung eines Gebäudes in den letzten 10 Jahren. Wenn mit Referenz 1 auch die Anforderungen für Referenz 2 erfüllt werden, ist Referenz 1 ausreichend. Sowohl für das Bewerbungsverfahren als auch im anschließenden Wettbewerb ist ein Zusammenschluss von Büros (z.B. als Arbeitsgemeinschaft) zur Erbringung der erforderlichen Teilnahmeberechtigung und / oder der Wettbewerbsleistungen möglich. Sollten mehr als 15 Bewerbungen eingehen, entscheidet bei gleicher Eignung das Los über die Teilnahme am Verfahren.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Líon uasta na dtairiscintí a phasálfaidh: 15

Critéar: Bearta a chinntíonn cáilíocht

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: EIGNUNGSKRITERIEN FÜR DIE TEILNAHME AM VERHANDLUNGSVERFAHREN NACH DEM PLANUNGSWETTBEWERB: Zu den Verhandlungen wird die auslobende Stelle die folgenden Eignungsnachweise fordern, die zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren nachgewiesen werden müssen. Eignungsleihe nach § 47 VgV ist möglich. a. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 45 VgV): Eigenerklärung, dass eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung vorliegt (Sach- und Vermögensschäden: min. 3 Mio. Euro, Personenschäden: min. 3 Mio. Euro) bzw. im Auftragsfall abgeschlossen wird. b. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 46 VgV) - nachzuweisen durch jede vertretene Fachdisziplin (Stadtplanung und Landschaftsarchitektur): Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§ 75 (1) VgV), Anzahl technischer Fachkräfte: mindestens vier c. Erzielter Preis im vorangegangenen, hier beschriebenen Wettbewerb nach RPW: Es werden nur Preistragende zum Verfahren zugelassen.

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

An líon íosta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 15
An líon uasta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 15
Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 13/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZ2MA3B/documents>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

Ainm: Die Bewerbungsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei auf der Vergabeplattform www.dtv.de zur Verfügung.
Rückfragen im Rahmen der Bewerbungsphase sind ausschließlich über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform zu stellen. Sie werden dort fortlaufend anonymisiert allen Teilnehmern des Verfahrens beantwortet.
URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZ2MA3B>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí chóras na gcomórtas dearaidh:

Tá cinneadh an ghiúiré ina cheangal ar an gceannaitheoir: tá
Aon chonradh seirbhíse a dhéanfar tar éis an chomórtais, bronnfar é ar cheann de bhuaiteoirí an chomórtais

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach
Seoladh an chur isteach: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZ2MA3B>
Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis
Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach
Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach
Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 27/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:
Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar roinnt doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Die Auftraggeberin behält es sich vor, fehlende Unterlagen der Bewerbung innerhalb einer bestimmten Frist nachzufordern. Werden die nachgeforderten Unterlagen /Nachweise etc. sodann nicht fristgerecht vorgelegt, führt dies zum Ausschluss.

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer Rheinland

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: Stadtverwaltung Jülich

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: Stadtverwaltung Jülich

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: Stadtverwaltung Jülich

Uimhir chlárúcháin: 053580024024-31001-70

Seoladh poist: Große Rurstraße 17

Baile: Jülich

Cód poist: 52428

Foroinn tíre (NUTS): Düren (DEA26)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: strukturwandel@Juelich.de

Teil.: +49 2461 63 433

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: ISR - Innovative Stadt- und Raumplanung GmbH

Uimhir chlárúcháin: DE224057730

Seoladh poist: Friedrich-Ebert-Straße 8

Baile: Düsseldorf

Cód poist: 40210

Foroinn tíre (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Tír: An Ghearmáin

Pointe teagmhála: Nina Gronebaum

R-phost: mail@isr-planung.de

Teil.: +49 211 936 545 250

Róil na heagraíochta seo:

Soláthraí seirbhísí an tsoláthair

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Vergabekammer Rheinland

Uimhir chlárúcháin: 05315-03002-81

Seoladh poist: c/o Bezirksregierung Köln

Baile: Köln

Cód poist: 50606

Foroinn tíre (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Tír: An Ghearmáin

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht athbhreithniúcháin

8.1. ORG-0004

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83

Baile: Bonn

Cód poist: 53119

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:

TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: 67c74acf-1515-4fae-b055-7a276c602e81 - 01

Cineál na foirme: Iomaíocht

Cineál an fhógra: Fógra faoi chomórtas dearaidh

Fochineál an fhógra: 23

Dáta seolta an fhógra: 23/04/2026 11:19:14 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am

Samhraidh Lár na hEorpa

Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Uimhir foilseacháin an fhógra: 282333-2026

Uimhir eagráin IO S: 80/2026

Dáta foilsithe: 24/04/2026